

Amerikanisches Sortiment

[11167.] ließere ich wöchentlich franco Leipzig zu billigen Preisen und besorge ebenso Antiquariat.

Als bibliogr. Hülsmittel empfehle:
American Literary Gazette and Publisher's Circular. 24 Hefte per Jahr.
2 ♂ 22½ Ngr. netto.

Roerbach, Bibliotheca Americana. Catalogue of American Publications. 1820 to 1860. 4 Vols in 1. Imp.-8. Lederband. 20 ♂ netto.

Die Ausgabe in einzelnen Bänden ist vergriffen.

Keily, the American Catalogue of Books publ. in the U. S. from 1861 to 1866. Imp.-8. Leinwdbd. 7 ♂ netto.

New-York, 24 Barclay Street.

V. W. Schmidt.

[11168.] Vom 1. Mai d. J. an ließere ich meinen sämmtlichen Verlag à cond. mit 33½ %, fest mit 40 % : auf 12—1 Freierpl.

baat mit 50 % : auf 8—1 Freierpl.

Rückwirkend sind diese Preise natürlich nicht; meine Herren Commissionäre in Berlin und Leipzig sind beauftragt, vom 1. Mai an mit obigen Sätzen zu tabattiren.

Ich hoffe durch diese Begünstigungen die Herren Sortimenten für meinen Verlag mehr und mehr zu interessieren und empfehle dazu meinen in nächster Zeit neu erscheinenden Verlagskatalog. Zusätzlich bitte ich Handlungen, welche für protestantische Theologie Verwendung haben, wenigstens den hervorragenderen Theil meines bekannten gediegenen, ascetisch- und wissenschaftlich-theologischen Verlages nie auf Lager fehlen und eventuell eine entsprechende Auswahl davon (jetzt) verlangen zu wollen.

Hinrichlich meines Jugendchriften-Verlages bemerke ich bei dieser Gelegenheit, daß ich momentan in umfassender Weise alles Kamponirte sorgfältig restauriren lasse, überhaupt Aufstellen getroffen habe, bei künftiger allgemeiner Verwendung, wie schon von jetzt ab, ausschließlich untaelbare Exemplare auf den Markt zu bringen.

Hochachtungsvoll
Neu-Ruppin, Ende April 1867.

Alfred Ohnmigk.

Eine größere Partie gute Lithographiesteine

[11169.] in allen Formaten, besonders Quarzsteine, sowie eine eiserne Sudor'sche Steindruckpreß (Bogenformat) ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen durch

Gustav Poenitz in Leipzig,
Neumarkt 9.

Zur geneigten Beachtung.

[11170.] Den Herren Verlagsbuchhändlern zur ergebenen Nachricht, dass ich auch zur diesjährigen Buchhändler-Messe im Börsensaale mit lithographischen Proben medicinischer, botanischer, archaeologischer, als auch aller Arten wissenschaftlicher Illustrationen — anwesend sein werde, und bin gern bereit, über „Kostenanschläge“ mich mit den geehrten Herren zu verständigen.

Berlin, Zimmerstrasse Nr. 21.

A. Schütze,
akademischer Künstler.

[11171.] Von den
Albums zur Goethe- und Schiller-Gallerie

haben wir die Sorte Nr. 3, die früher 1 ♂ netto kostete, neu und geschmackvoll anfertigen lassen, und liefern dieselbe jetzt für 25 Ngr. netto baar. Da solche Albums von den meisten Käufern der Goethe- und Schiller-Gallerie gefordert werden, bitten wir immer davon Lager zu halten.

Friedrich Brudmann's Verlag
in München.

Beachtenswerthes Verlags-Anerbieten.

[11172.]

Sollte eine renommierte Buchhandlung den Verlag einer ganz neuen Fach-Zeitung (in je 8—14 Tagen herauszugeben), welche bei umsichtiger Leitung und von genügenden Mitteln unterstützt, einen sichern und bedeutenden Erfolg verspricht, übernehmen wollen, so beliebe dieselbe ihre ges. Adresse sub Dr. W. Z. an A. Stitt, Frankfurt a/M., Fahrgasse 12, zu richten. Plan und Vorbereitungen liegen fertig zur Einsicht und ist der Urheber derselben sofort zur Übernahme der Redaction bereit. Es würde sich empfehlen, das Blatt, dessen Idee und Ausführung noch in keiner Weise ausgebeutet ist, recht bald erscheinen zu lassen.

[11173.] Inserate für den
Kalender des Preußischen Volks-Vereins für 1868,

welche bei dessen großer Beliebtheit und weitester Verbreitung zumal in conservativen und militärischen Kreisen einen dauernden Erfolg verbürgen,

werden bis zum 20. Juli d. J. für die erste 30000 Exemplare starke Auflage zum Preise von 12 Thlr. für die ganze Seite
" " 6 Thlr. " halbe "
" " 3 Thlr. " viertel "
angenommen; für jede fernere, mindestens 10,000 Exemplare starke Auflage gilt die Hälfte der obigen Ansätze.

Berlin.

Expedition d. Kalenders d. Preuß. Volks-Vereins,
G. S. Liebrecht.

57. 58. Wilhelmstraße.

[11174.] **C. F. Spittler** in Basel bittet baldigst um billige Offerten für eine christliche Leihbibliothek, keine Romane, hauptsächlich Reisewerke über den Orient und Ostasien.

Zur Nachricht!

[11175.]

Mit Handlungen, welche beabsichtigen, den in kommender Oster-Messe mich treffenden Saldo zu transportiren, werde ich in Zukunft nur noch gegen baar verkehren.

Dresden, 4. Mai 1867.

Hanns Hanffstaengl.

Leipziger Börsen-Course
am 7. Mai 1867.

(P = Papier. B = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	k. S. 8 T.	142½ G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl.-F. . .	k. S. 8 T.	57 B
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 ♂ Pr. Crt. . .	k. S. Va.	90% G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 ♂ Lsdr. 25 ♂ . .	k. S. 8 T.	110% G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 ♂ Pr. Crt. . .	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	k. S. 8 T.	57 B
	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . .	k. S. 8 T.	150% G
	l. S. 2 M.	150% G
London pr. 1 Pf. St. . .	k. S. 7 T.	6. 22 1/2% G
	l. S. 3 M.	6. 21 1/2% G
Paris pr. 300 Fres. . .	k. S. 8 T.	80% G
	l. S. 3 M.	79% G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	k. S. 8 T.	76% G
	l. S. 3 M.	75% G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels Goldm. à 1/4 Zpfld. Brutto u. 1/30 Zpfld. fein) pr. St.	—	—
Augustidor à 5 ♂ pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
And. ausländ. Louisdor do.	—	11½ G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—
20 Francs-Stücke . . .	do.	5. 10 3/4 G
Holland. Ducaten à 3 ♂ Agio. pr. Ct.	—	—
Kaiserl. do. do. " do.	5½ G	—
Passir. do. do. " do.	4½ G	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . .	—	76 1/4 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—
Polnische do. do.	—	—
Div. ausländ. Cassanawais. à 1 u. 5 ♂	99% G	—
do. do. do. à 10 ♂	99% G	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*	99% G	—

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fertere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ♂ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1867, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sachsenische Bank, 5) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung der Königl. Kreis-Direction in Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigeblaatt Nr. 11160—11175. — Leipziger Börsen-Course am 7. Mai 1867.

Andreas 11161.	Höfster & A. 11093.	Rieder 11081.
Anonyme 11084—85. 11158—60. 11162—63. 11172.	Georg in B. 11111.	Schottler 11153.
Auf. Lit.-art. in D. 11148.	Gleerup 11123.	Sittice 11100. 11102.
Arnoldische Buchb. in D. 11145.	Gog in B. 11142.	Schmidt, G. A. in V. 11083.
Araria & F. 11082.	Griesbach 11115.	Schmidt in R.-G. 11167.
Baenisch in D. 11133.	Haas in B. 11152.	Schneider in Pat. 11118.
Behr in P. 11140.	Hansstaengl in D. 11175.	Schneider & G. 11128.
Brecks 11107. 11125.	Hausmann 11110.	Schöningb 11091.
Brudmann 11103. 11171.	Hedder & J. 11094.	Schenkau 11130.
Büttner in V. 11154.	Hermann, G. 11101.	Schräg, G. in R. 11131—32.
Gauauln-Ratiowa 11147.	Hoch in B. 11126.	Schäfer in Berlin 11170.
Goben & S. 11105.	Hofmann, R. 11122.	Schäfer 11139.
Detten & H. 11088.	Kröpferle, 11113.	Dehnfestein in R.-H. 11165. 11168.
Doß 11092.	Kötting 11164.	Schmitt 11174.
Ehrlich 11117.	Krommel in R. 11129.	Taubelius 11120.
Eryed, d. Allg. Gem. Bauzeitung 11108.	Ligner in V. 11149.	Taubnitz, G. 11104.
Eryed, d. Gal. d. Pt. Volks-Vereins 11106. 11173.	Lucius 11141.	Verl.-Aukt. Allg. Dicht. 11098.
Gaber 11144.	Macmillan & G. 11089.	Beilmann 11119.
	Mante Söhne 11121.	Wagner in V. 11124.
	Maurer, J. S. in R. 11080.	Winter in G. 11127.
		Juchelk 11112. 11146.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.